



Jörg Neubauer

Fortgeschrittenes wissenschaftliches Arbeiten

Sommersemester 2025

Termin 3 – Lernziele

Lernziele

Die Studierenden ...

... können die Kritische Theorie in ihren Grundzügen erklären.

... kennen die Frankfurter Schule und den Entstehungshintergrund.

... können die Entstehung und zentrale Diskussionspunkte des Positivismusstreit darstellen.

Inhalt

Zielsetzungen

Frankfurter Schule

Positivismusstreit

(1) Überlegen Sie einmal...



Wie unterscheidet sich
Wissenschaft in Deutschland
und in Nord Korea?



(1) Kritische Theorie

„Kritische Theorie ist eine reflexive, selbstkritische und negative Theorie, die sich um eine systematische Erfassung des gesellschaftlichen Gesamtzusammenhangs bemüht.“

(Behrens 2002, 6)



M. Horkheimer



Th. W. Adorno



H. Marcuse



E. Fromm

(2) Definition

„Kritische Theorie ist der Versuch, auf historischer und materialistischer Grundlage – d. h. ausgehend von den praktischen Bedingungen des modernen Lebens und ihrer Entstehung – die gesellschaftlichen Verhältnisse in ihrer Gesamtheit darzustellen, zu analysieren und auf ihre Verbesserungsmöglichkeiten hin zu beleuchten, im Sinne einer fundamentalen Umgestaltung des Gegebenen“

(Behrens 2002, 6)

- Dialektische Theorie der Gesellschaft soll durch moderne Forschungsmethoden „kritisch sowie selbstkritisch“ weiterentwickelt werden
- Kritische Forschung: Einbezug des eigenen Standpunktes in die kritische Reflexion
- Kritische Theorie ist negativ

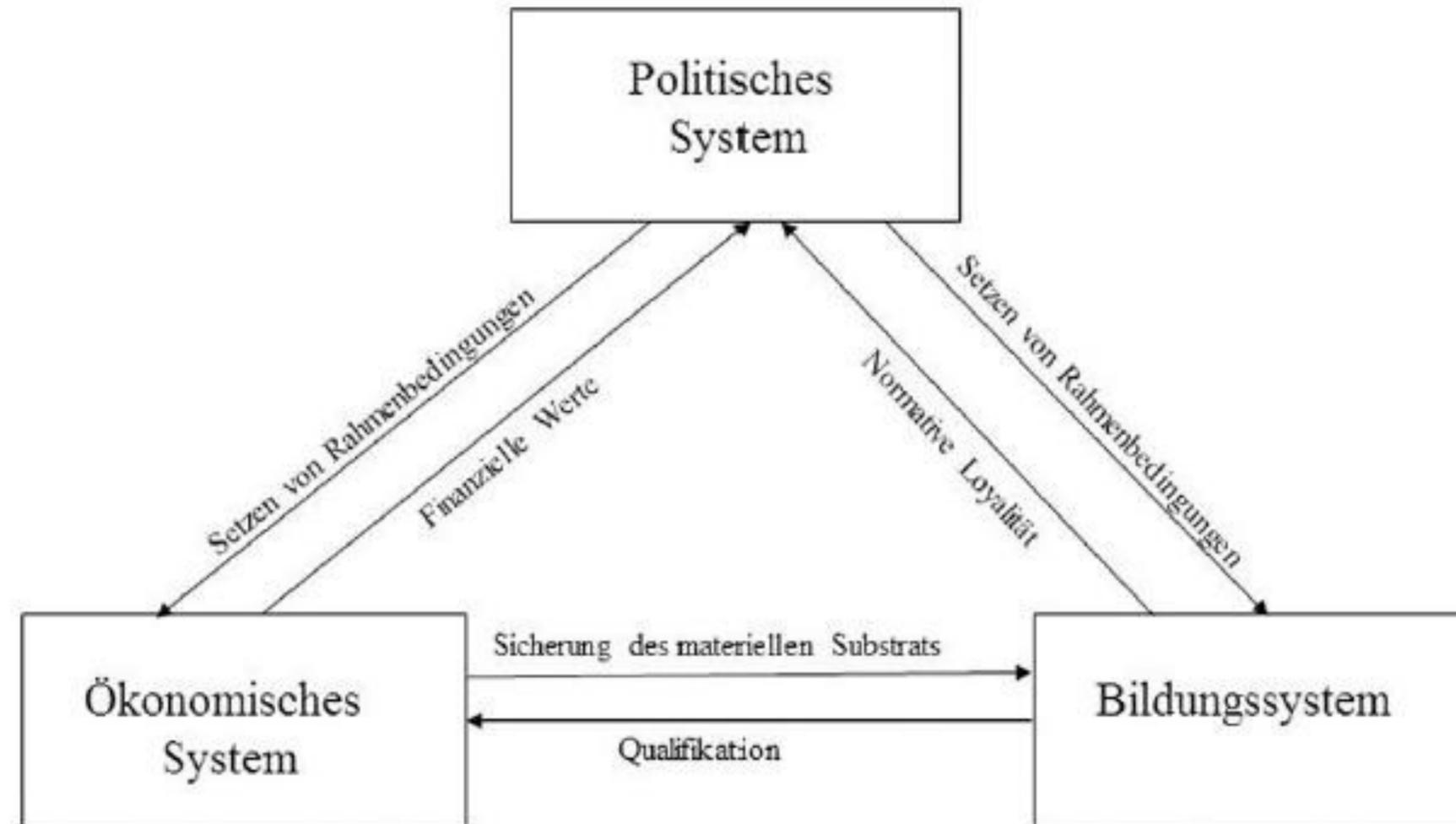
(1) Wissenschaftstheoretische Einordnung I

- **Absicht:** Kritik des positivistischen Denkens sowie weiterer ideologieverdächtiger Ansätze
- **Ziel:** unaufhörliche Aufklärung zur Entlarvung des ideologischen, mythischen Denkens und zur Veränderung der Gesellschaft
- Versuch, deutlich zu machen, dass die Grundlage jeder Wissenschaft die Theorie der Gesellschaft ist → Verweise auf gesellschaftliche Zusammenhänge (Horkheimer)
- Korrektur sowie Modifikation der Konzeption sowie Weiterentwicklung durch Habermas

(1) Wissenschaftstheoretische Einordnung II

- Aufgaben der Wissenschaft nach Ansicht der Kritischen Theorie:
 - Beschreibung
 - Typisierung
 - Erklärung
 - Interpretation
- } ...der Realität
- Kritik: keine Entwicklung einer alternativen Methodologie, sondern lediglich Kritik des Positivismus
 - Erkenntnisideal bleibt unscharf

(1) Gesellschaftliche Teilsysteme und ihre Austauschprozesse



(1) Dimensionen der kritischen Theorie

Kritische Ethik

- Normativ und realistisch
- Gute Gesellschaft basiert auf menschenwürdigen Bedingungen

Kritik von Herrschaft und Ausbeutung

- Hinterfragen entsprechender Praktiken
- Beherrschung und Ausbeutung verhindert gute Gesellschaft

Dialektische Vernunft

- Philosophische Methode zum Verständnis der Welt
- Identifikation von Widersprüchen (Anwenden auf Kapitalismus)

Gesellschaftliche Kämpfe & politische Praxis

- Erklärung von Ursachen, Bedingungen, Potenzialen und Grenzen der Kämpfe
- Politische Weltanschauungen prägen

Ideologiekritik

- Praxis und Denkweise, die kritische Praktiken als unveränderlich darstellen
- Es gibt immer eine Alternative

Kritik der politischen Ökonomie

- Aufdecken der Widersprüche der kapitalistischen Produktionsweise
- Ressourcenverteilung

(1) Frankfurter Schule

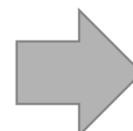
- Seit den 60er Jahren: Bezeichnung der Kritischen Theorie (Horkheimer, Adorno, Marcuse,...) als Frankfurter Schule
- Der Begriff der Frankfurter Schule bezeichnet des Weiteren einen Zweig der Sozialwissenschaft (Habermas): liberale Theorie der Moderne
- Einschränkung der Kritischen Theorie auf die Frankfurter Schule ist jedoch irreführend
- Institut für Sozialforschung in Frankfurt am Main als institutionelle Verankerung der Denkschule

(1) Entstehungshintergrund

- Gründung des Instituts für Sozialforschung zur Entwicklung einer kritischen Theorie bzgl. der Widersprüche der kapitalistischen Gesellschaft
- Exil der Vertreter der Denkschule während NS-Regime in New York
- Ab 1950 Rückkehr zur Frankfurter Schule und Anprangern des Scheitern der Vernunft der Aufklärung
- Kritik an kollektiver Manipulation und Befolgen von Autoritäten

(1) Milgram-Experiment

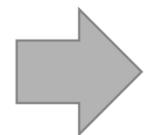
- Laboruntersuchung ab 1961 mit Versuchsleitung: Lehrkraft als Versuchsobjekt gibt (scheinbar) Stromstöße an Schüler*in bei Fehler
- Ca. 2/3 der Lehrer*innen folgten Anweisungen weiterzumachen bis zum Schluss (450 Volt)
- Geschlecht, Alter, Bildungsgrad, Religion oder Parteizugehörigkeit haben keinen signifikanten Einfluss
- Kein spezifisch deutsches Phänomen. Experimente wurden überall auf der Welt mit ähnlichen Ergebnissen wiederholt
- Keine Verbesserung seit den 60er Jahren, trotz „modernem“ Bildungssystem
- Totalitäre Systeme nutzen diese Zusammenhänge bewusst und gezielt aus
- Der Satz „ich habe nur Befehle ausgeführt“ spricht zu Recht nicht von Schuld frei

 Aufklärung als Ausgang aus der selbstverschuldeten Unmündigkeit

(1) Dialektik der Aufklärung

Aufklärung hat zu einer durchrationalisierten Welt geführt

- Ineffizientes Handeln gilt als irrational (Homo oeconomicus), zunehmend auch im Bildungskontext
- Verdinglichung des Menschen (Fließbandarbeit, psycholog. Marketing)
- Manipulation (Nivellierung, Desinformation) des Menschen durch Kulturindustrie, globale Homogenisierung von Geschmack (H&M, US-Charts und Fast-Food)
- Zunehmende Zerstörung der Natur und des Menschen durch Einsatz des Verstandes (Aufklärung)

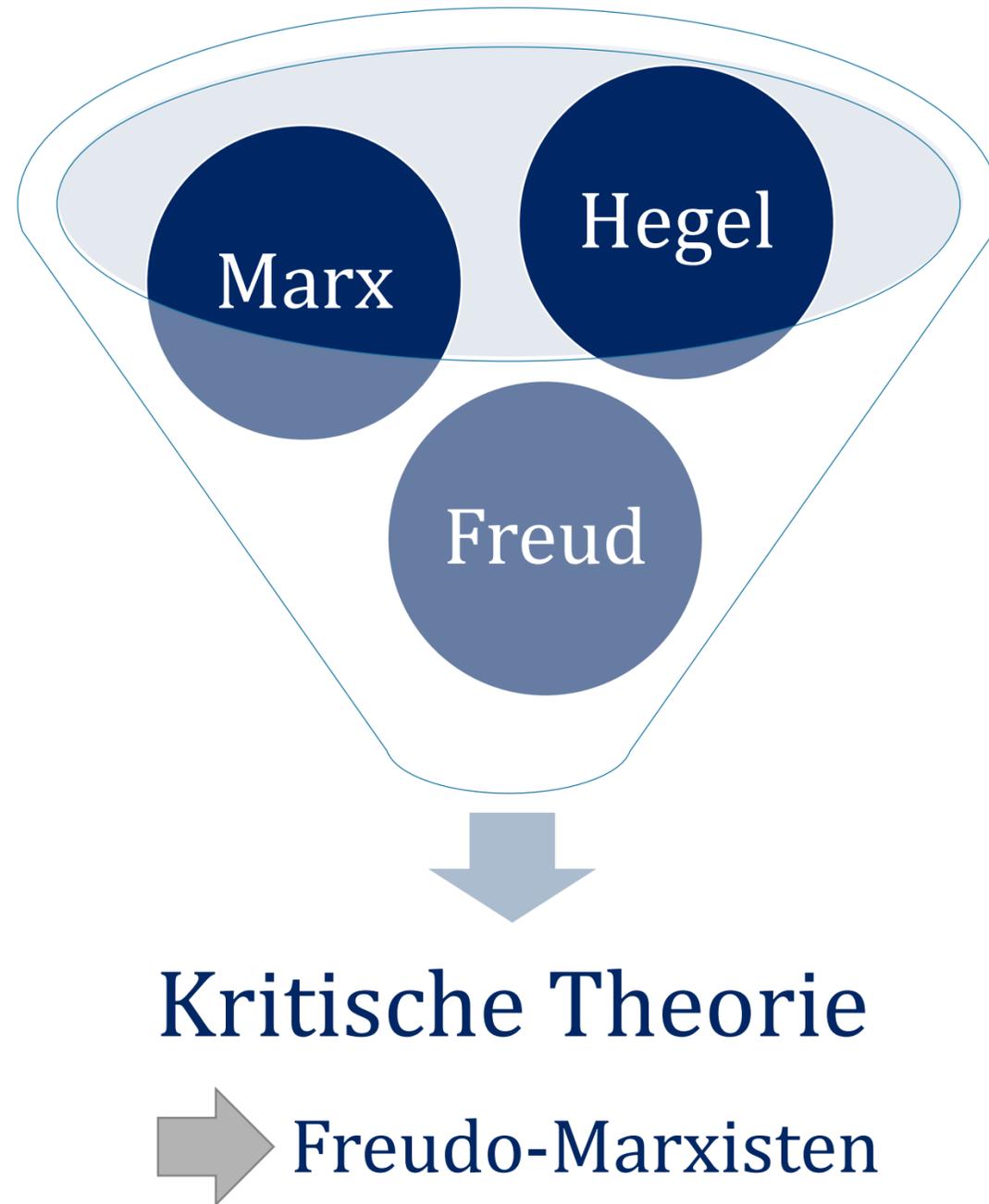


Aufklärung nicht als Massenphänomen zu verstehen

(1) Einflüsse auf die Frankfurter Schule

Kritik der politischen Ökonomie nach Marx

- Kritik an der kapitalistischen Industriegesellschaft
- Doppelte Darstellung des Werts der Ware in Gebrauchswert und Tauschwert



Dialektik (nach Hegel)

- Methode zur Rekonstruktion von Gesetzmäßigkeiten im Geschichtsverlauf
- Form des Denkens und Diskurses

Freud'sche Psychoanalyse

- Abbildung des Prozesses der Vergesellschaftung zur kindlichen Bildung
- Individualisierung mit Normen und Rollenerwartungen der Gesellschaft verbunden

(1) Arbeitsauftrag

Auszug aus Fuchs (2021): Soziale Medien und Kritische Theorie: Eine Einführung

- Was ist mit Kulturindustrie gemeint?
- Inwiefern kann man von der Ausbeutung der Nutzer*innen sozialer Medien sprechen?



usw.

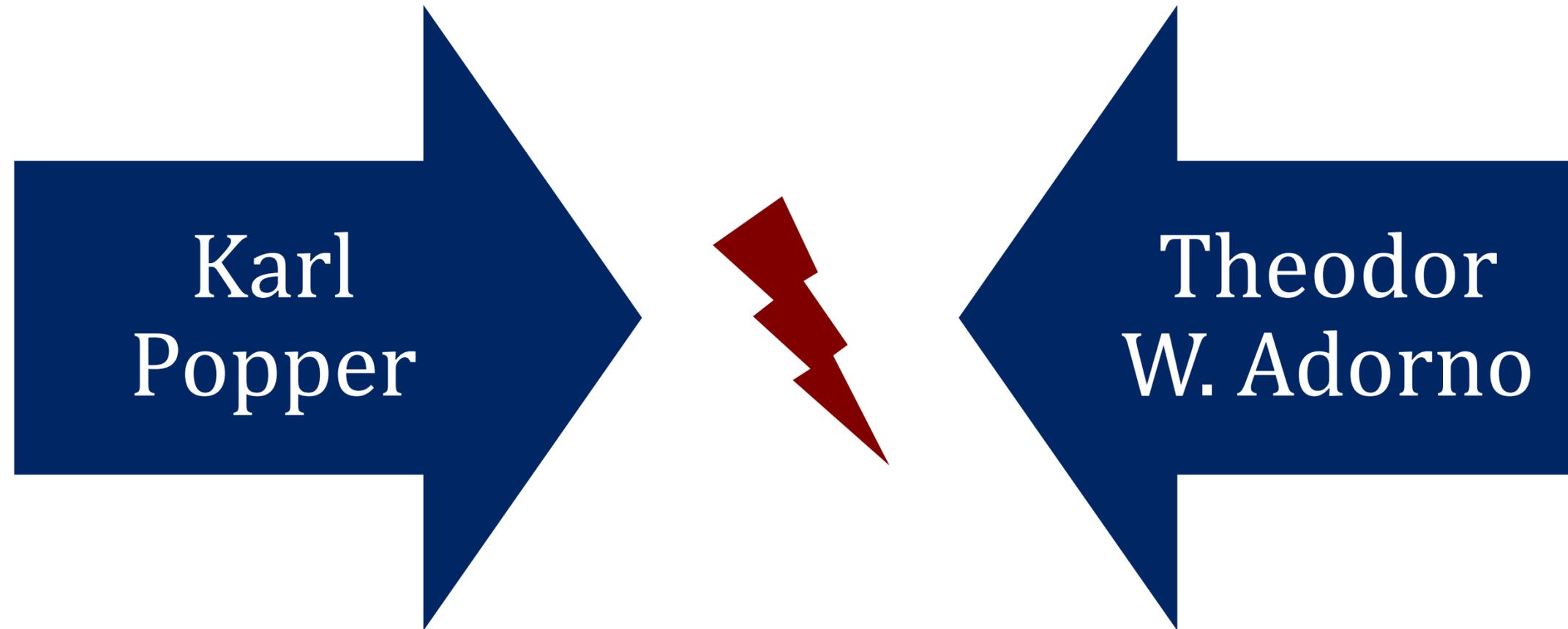
(1) Arbeitsauftrag

Internationale Teilung der digitalen Arbeit

- Herstellung des iPhone (Chan et al. 2013, 107)
 - 1,8 % des Preises für Löhne der chinesischen Arbeitskräfte
 - 58,5 % Profit für Apple und 14,3 % Profit für Zulieferer (z. B. Foxconn)
 - Foxconn 2018 als fünftgrößter Arbeitsgeber der Welt arbeitet vermeintlich mit zweifelhaften Methoden (z. B. Einbehaltung von Löhnen, unbezahlte Überstunden)
 - Offenbar Ausbeutung und Überwachung digitaler Arbeit (Arbeit, für die Kapitalakkumulation im Bereich digitaler Waren)

→ Formen moderner Sklaverei

(2) Positivismusstreit

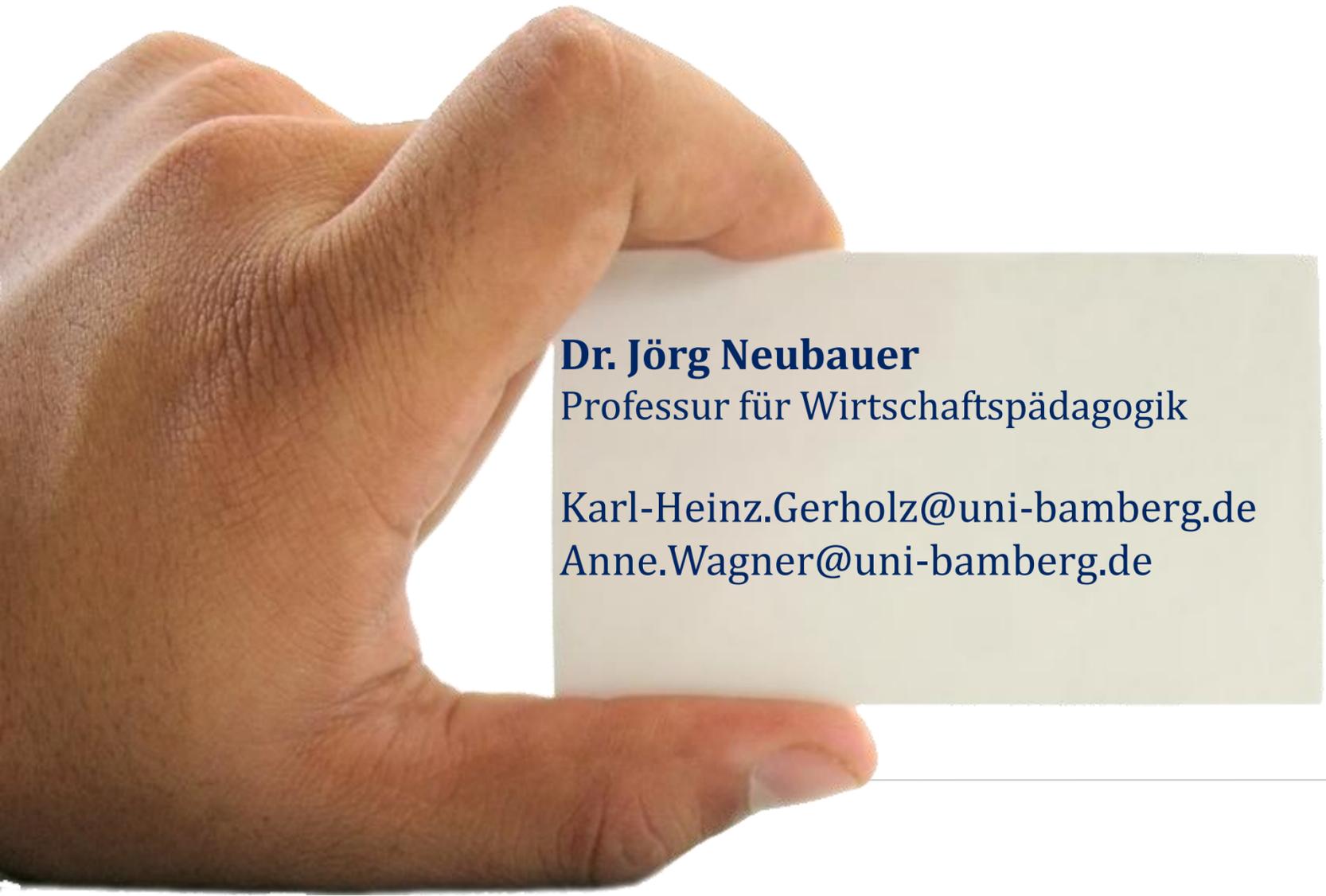


(2) Positivismusstreit

Streit um Werturteile und Methoden in den Sozialwissenschaften

	Kritische Theorie	Kritischer Rationalismus
Sozialwissenschaftliche Theoriebildung	<ul style="list-style-type: none">• Konzept der Totalität• Werturteile spielen eine Rolle bei Theoriebildung	<ul style="list-style-type: none">• Konzept des kritischen Rationalismus (Falsifizierung von Hypothesen)• Werturteile spielen keine Rolle bei Theoriebildung
Werturteilsfreie Ergebnisinterpretation	<ul style="list-style-type: none">• Forscher sind Teil einer gesellschaftlichen Totalität und von ihr geprägt (Kultur, Familie, Medien, usw.).• Objektivität bei Ergebnisinterpretation ist daher nicht möglich• Bsp.: Sozialforschung in Nordkorea. Objektivität möglich?	<ul style="list-style-type: none">• Objektivität ist möglich

Vielen Dank!



Dr. Jörg Neubauer
Professur für Wirtschaftspädagogik

Karl-Heinz.Gerholz@uni-bamberg.de
Anne.Wagner@uni-bamberg.de